

BONDEX LEINÖLFIRNIS

- Tief imprägnierender Oberflächenschutz für Hölzer im Wohnbereich.
- Schafft offenporige, atmungsaktive und wasserabweisende Oberflächen.
- Hebt deutlich die Holzmaserung hervor.

1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produktbezeichnung	BONDEX LEINÖLFIRNIS
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH.
1.3	Produktart	Öl auf Leinölbasis, geruchsmild, lösemittelarm, frei von Kobalt – und bleihaltigen Sikkativen.
1.4	Anwendung	Innen. Oberflächenbehandlung von rohen und bereits mit Leinöl behandelten Hölzern. Nicht geeignet für Schrankinnenbehandlung (langer wahrnehmbarer Produktgeruch).
1.5	Produktwirkung	Die natürlichen Öle dringen tief in das Holz ein mit starker Anfeuerung der Holzmaserung.
1.6	Farbton	Bräunlich. Die Farbwirkung wird von der Holzart und Holzfarbe mitbestimmt. Probeanstrich anlegen.
1.7	Lieferform	Flüssig. Streichfähig eingestellt.
1.8	Verpackung	500 ml

2.0 Zusammensetzung / Eigenschaften

2.1	Inhaltsstoffe	Öl auf Leinölbasis.
2.2	Lösemittel	Lösemittelarm.

BONDEX LEINÖLFIRNIS

- | | | |
|-----------|--------------------------|--|
| 2.3 | VOC-Gehalt | Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 30 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 700 g/l. Kategorie a/f (2010). |
| 2.4 | Geruch | Arttypisch nach pflanzlichen Ölen. Nach dem Trocknen geruchlos. |
| 2.5 | Verbrauch | 30 - 60 ml/m ² je Anstrich in Anhängigkeit von Oberflächenbeschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes. 1 Liter reicht für bis zu 22 m ² . Genaue Menge durch Probeauftrag ermitteln. |
| 2.6 | Trocknungszeit | Trocknung und mit sich selbst überarbeitbar nach ca. 16 – 24 Stunden (bei 23°C/ 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Probeanstrich durchführen. |
| 2.7 | Verdünnung | Unverdünnt anwenden. Gebrauchsfertig. |
| 2.8 | Lagerfähigkeit | In nicht angebrochenen Gebinden ca. 2 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen und kurz auf den Kopf stellen. Kühl, trocken aber frostfrei lagern und transportieren. Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zur Hautbildung (Haut vor dem Aufrühren entfernen) kommen. |
| 3. | Untergrund | |
| 3.1 | Untergrundart | Hart – und Weichhölzer |
| 3.2 | Untergrundbeschaffenheit | Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett-, öl- und wachsfrei sein. |
| 3.3 | Vorbehandlung | Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharzungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern. |

BONDEX LEINÖLFIRNIS

3.4 Holzfeuchtigkeit max. 18 %

4. Verarbeitung

4.1 Auftragsverfahren Mit einem Pinsel bzw. Lappen.

4.2 Verarbeitungshinweise Vor Gebrauch gut aufrühren bzw. schütteln. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 10°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen-Nr. an einer Fläche verarbeiten. Holzinhaltsstoffe verschmutzen manchmal angrenzende Flächen bzw. Steinböden (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) mit zusätzlichen Anstrichen bis zur Fasersättigung ölen. Nach dem ersten Anstrich können sich Holzfasern hochstellen. Durch einen leichten Zwischenschliff (z.B. Korn 240) wird eine glatte Oberfläche erzielt. Holztypische Eigenschaften, z.B. Verfärbungen durch Holzinhaltsstoffe sowie Farbtonveränderungen bei modifizierten Hölzern können durch die Behandlung mit Öl nicht vermieden werden.

4.3 Erstbeschichtung 1 – 2 x mit BONDEX LEINÖLFIRNIS dünn auftragen. Nicht eingezogenes Material mit einem Lappen entfernen. Optional mit feinem Schleifvlies einschleifen. Die Oberfläche sollte trocken sein. Andernfalls können Trocknungsprobleme entstehen.

4.4 Renovierungsbeschichtung Bei Bedarf, wird eine 1 – 2 malige Nachpflege mit BONDEX LEINÖLFIRNIS empfohlen.

Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig inspizieren. Kleine Schäden sofort ausbessern – dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.

4.5 Reinigung der Werkzeuge Verdünnung auf Terpentinfbasis.

BONDEX LEINÖLFIRNIS

5. Sicherheitshinweise

Produkt-Code: Ö 60.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Aerosol / Dampf nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen oder mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen, ggf. Arzt konsultieren. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. Mit dem Produkt getränkte Arbeitsmittel, wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Leinölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein atypischer Geruch auftreten. Bei Notfällen z. B. Verschlucken, erteilt Auskunft: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Berlin, 030-30686790.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

6. Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Restlos entleerte Gebinde können zum Recycling gegeben werden. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben. Abfallverzeichnis - Verordnung (AVV): 08 01 11.

7. Allgemeine Hinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Offene Flammen vermeiden. Nur in Originalgebinden aufbewahren.

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von BONDEX LEINÖLFIRNIS seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, BONDEX LEINÖLFIRNIS für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere

BONDEX LEINÖLFIRNIS

Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.